

## Bauen von Kinderhand

### SCHWERPUNKT

- 4 Das Grünholzmobil**  
Werken und Bauen in der Gruppe  
MICHAEL HEUBERGER  
Authentische Erlebnisse werden in unserer zunehmend digital geprägten Zeit immer wichtiger. Unser Autor beschreibt, welche Bedeutung es für Kinder hat, mit echten Werkzeugen und den eigenen Händen etwas zu erschaffen und wie man ihnen dies ermöglichen kann.
- 9 Bauen von Kinderhand**  
Der Abenteuer- und Bauspielplatz Friedenspark, Köln  
MARIETHERES WASCHK  
Der Bauspielplatz Friedenspark in Köln ist ein Ort, der Kinder genügend Raum bietet, um sich selbst und das eigene Können im Zusammenwirken mit anderen auszuprobieren. Hier wird nach Herzenslust gesägt, gehämmert und gebaut, und wie viel Freude den Kindern dieser Ort voller Freiheiten macht, zeigt das Interview von Nora Koldehoff ab Seite 13.
- 15 Bauen verbindet**  
Der Bauspielplatz Gremberg / Humboldt  
ALBRECHT MENKE / NORA KOLDEHOFF  
Auf dem Bauspielplatz Gremberg / Humboldt, Köln kommen viele Kinder mit sehr unterschiedlichen sozialen und kulturellen Hintergründen zusammen. Beim Bauen erleben sie, dass das gemeinsame Werken sie verbindet – so werden nach und nach Barrieren überwunden.
- 18 Der Bauspielplatz: Ort der Freiheit und des Lernens**  
Was einen Bauspielplatz von anderen Spielplätzen unterscheidet  
RAINER DEIMEL / CHRISTOPHER ROCH  
Zwei Referenten vom ABA Fachverband über die Bedeutung von Bauspielplätzen für Kinder.
- 37 Städte und Dominostrecken bauen**  
Mit Parkettstäben Aufgaben in der Gruppe lösen  
MATTHIAS KLEIN  
Mit mehreren Tausen Parkettstäben lassen sich die tollsten und höchsten Gebäude errichten. Als Gruppe kann man so eine ganze Stadt errichten. Die Art und Weise wie die Gruppe dieses tut, erzählt viel über den Einzelnen und die Gruppe als Ganzes.
- 40 Kommt, wir bauen ein Floß!**  
Klassentraining zur Stärkung der Gruppe  
NORA KOLDEHOFF  
Die Aufgabe lautet bei diesem Training, aus vorgegebenen Materialien ein trag- und schwimmfähiges Floß zu bauen. Eine in vielerlei Hinsicht spannende Herausforderung für jede Gruppe.
- 42 Vom Modell zum Spielgerät**  
Die eigenen Spielgeräte planen und bauen  
THOMAS LANG  
Unser Autor bietet mit seinem Unternehmen Kindern die Möglichkeit, ihr Spielgelände selbst zu planen und mitzubauen. So erleben sie, wie Wünsche zur Realität werden.
- 44 Mit dem Eigenen spielen**  
Spielebau mit Schulklassen  
BERNHARD LUSCH  
Bekannte Spielgeräte in großen Dimensionen üben auf Kinder immer einen besonderen Reiz aus. Sich solche Spiele für die Klasse selbst herzustellen, macht besonders viel Freude und wirkt sich auch auf den Umgang mit den Spielgeräten aus.



Foto: Lusch

## 47 Abenteuer für Kinder schaffen

Eine Abenteuerhöhle entsteht  
THOMAS STREMPERL

Dieser Abenteuerspielplatz bietet Kindern etwas, was andere nicht haben: eine Höhle! Diese Höhle, die auf verschiedenen Ebene gebaut wurde, durchquert man über Brücken, durch Röhren und andere Materialien, die im Hellen vielleicht unproblematisch wären, im Dunkeln jedoch für ein spezielles Erlebnis sorgen.

## 52 Die Spiellinie

Großprojekte mit anderen bauen  
TEAM DER VHS-KUNSTSCHULE KIEL / NORA KOLDEHOFF

Die Spiellinie ist ein Projekt, welches jedes Jahr während der Kieler Woche als Angebot für Kinder stattfindet. Unter einem Motto entstehen Großbauten, bei denen die Kinder frei mitwirken können.

## MAGAZIN

56 kurz und bunt

57 Information/ Rückschau

## IN DER HEFTMITTE

Bauen von Kinderhand • Riesenmikado		Bauen von Kinderhand • Trommel selber bauen	
grupp 2-3		grupp 2-3	
<b>Alter:</b> ab 8 Jahren	<b>Dauer:</b> 60 min	<b>Alter:</b> ab 2 Jahren	<b>Dauer:</b> 2-3 Tage
<b>Gruppierung:</b> einzeln oder ab zwei bis zehn Personen	<b>Material:</b> Dübelsätze im Durchmesser von 10mm, Schweißmesser, Akkubatterien, Pinsel, Schiefpapier	<b>Gruppierung:</b> Einzelarbeit oder parallel in der Gruppe	<b>Material:</b> Tonblechstücke mit dem Durchmesser von 15-20 cm, Klebstoff, Butterbrotpapier, Gummibänder.
<b>Bildungskompetenzen:</b> handwerkliches Geschick, Weisheit	<b>Spiegelthema:</b> Werkzeugbau	<b>Bildungskompetenzen:</b> Werkzeugen, Rhythmik erleben	<b>Spiegelthema:</b> Musikspiel
<b>Spiegelthema:</b> Gruppenründe, offenes Angebot in Jugendzentrum oder OGS, Projektwoche, Wissensfakt	<b>Vorbereitung:</b> ggf. den Boden mit Planen abdecken Holzleiste, um die Schweißtechnik einzulassen	<b>Spiegelthema:</b> offenes Angebot, Projekt bei einer Klassenfahrt	<b>Vorbereitung:</b> -

**Kursbeschreibung**  
Trommeln aus Totholmstüpfeln bauen.

Wenn die Teilnehmerinnen sicher im Umgang mit dem Schweißmesser sind, können nun die Dübelsätze bearbeitet werden. Die Fäden des Nadeln müssen mit dem Schweißmesser gleichmäßig eingepreßt werden – nicht so akkurat wie bei dem Spiel aus der OGS Spielbox. Mit dem Schweißmesser können glatt geschliffen und Unbehörden beseitigt in den Teilnehmerinnen unter die Luft genommen werden. Danach nach dem Farben sortieren, in die Leiste einlegen und man kann die entsprechenden Leisten. Entweder können nun die Farben genauso auf

ein sauberes Band, der ungefähr 5 cm Abstand davor hat. Nun scheidet man diese Butterbrotpapier aus, für jede Trommel acht Stück. Das mit Papier wird nun befestigt und aber etwas mehr nicht zu stramm zu spannen, es aber vorsichtig gibt zu ziehen. Nun wird die zentrale Lage von den gegenüberliegenden Seite ebenso gespannt. Nun empfiehlt es sich, eine kleine Trocknungsgasse einlösen mit der nächsten Schicht ebenso. Dies ist wieder leicht anzuwenden, wenn möglich, dass sich keine

21-24/33-36 Spielkarteikarten

25-32 Das Spiel zum Sofortspielen

Architektur-Wettbewerb: Papier-Baumeister  
ULRICH BAER

## IMPRESSUM

### gruppe&spiel

Zeitschrift für kreative Gruppenarbeit wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung mit Gerhard Knecht und Marietheres Waschk als Mitherausgeber / in.

gruppe&spiel erscheint in Zusammenarbeit mit der Akademie Remscheid für Kulturelle Bildung, der Arbeitsgemeinschaft für Gruppenberatung (AGB) Österreich und der Basler Arbeitsgemeinschaft Pädagogik und Spiel in der Schweiz.

### Redaktion

Kirsten Hellwege (v. i. S. d. P.)  
Adresse, s. Verlag  
0511 – 4 00 04 - 8 19  
hellwege@friedrich-verlag.de  
www.gruppe-und-spiel.de

### Redaktionsassistentz

Karin Gottwald  
0511 – 4 00 04 - 1 28  
Fax: 05 11 – 4 00 04 - 9 75  
gottwald@friedrich-verlag.de

### Verlag

Friedrich Verlag GmbH  
Im Brande 17, 30926 Seelze  
www.friedrich-verlag.de

### Geschäftsführung

Michael Conradt, Robert Erber

### Programmleitung

Kai Müller-Weuthen

### Anzeigenmarketing

Bianca Schwabe  
Adresse s. Verlag  
Tel. 05 11 – 4 00 04 – 123, Fax: 05 11 – 4 00 04 – 975  
E-Mail: schwabe@friedrich-verlag.de

### Bettina Wohlers

Adresse, s. Verlag  
Tel. 05 11 – 4 00 04 – 2 43, Fax: 05 11 – 4 00 04 – 975  
E-Mail: wohlers@friedrich-verlag.de

### Verantwortung für den Anzeigenteil

Robert Erber (v.i.S.d.P.)  
Adresse s. Verlag

Anzeigenpreisliste gültig ab 01. 01. 2014

### Leserservice

Tel.: 05 11 – 4 00 04 - 1 50  
Fax: 05 11 – 4 00 04 - 1 70  
E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

### Realisation und Titel

Detlef Grove

### Fotovorlage Titel:

Dirk Gebhardt

### Druck

Zimmermann Druck + Verlag GmbH  
Widukindplatz 2  
58802 Balve

### Bezugsbedingungen

gruppe & spiel erscheint 4x jährlich für EUR € 50,- zzgl. Versand EUR 7,20. Die Mindestabodauer beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist schriftlich bis vier Wochen nach Erscheinen des letzten Heftes innerhalb des aktuellen Berechnungszeitraums möglich, ansonsten verlängert sich der Bezug um weitere 12 Monate. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Auslandspreise auf Anfrage.

Bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter und neuer Anschrift sowie Kundennummer (siehe Rechnung).  
gruppe & spiel ist zu beziehen durch den Buch- und Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag.

Auslieferung in der Schweiz durch Balmer Bücherdienst AG, Kobiboden 12, CH-8840 Einsiedeln. Weiteres Ausland auf Anfrage.

Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. © Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht zurückgeschickt.

Nicht in allen Fällen war es uns möglich, den Rechteinhaber ausfindig zu machen. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

ISSN 0724-3332, Best.-Nr. 19673